

Ausschreibung

**5. Kristalllauf im Sommerbiathlon
700 m Untertage in Sondershausen**

&

1. Lauf zum Lausitz Cup 2010



Veranstalter: SC Kamerad Senftenberg 1877 e.V.

Ausrichter: ESV Lok Raw Cottbus e.V.

Ort: Sondershausen

Termin: 30. Januar 2010

Organisation

- Wettkampfort:** GSES „Glückauf“ Sondershausen Brüggmann Schacht
Am Schacht 20
99706 Sondershausen (Th)
- Wettkampftermin:** Sonnabend, 30.01.2010 von 10.00–16.00 Uhr
- Meldeschluss:** Dienstag, **05.01.2010** (per Post oder E-Mail und Startgeld Überweisung)
Startunterlagen werden am Wettkampftag ausgegeben
- Meldeanschrift:** Franz Müller
H.- Hammerschmidt – Str. 29
03042 Cottbus
Tel. (0355) 721972
www.cottbus-sommerbiathlon.de
anmeldung2010@cottbus-sommerbiathlon.de
Bitte Startmeldeformular nutzen od. Onlineanmeldung
- Organisationsbüro:** 30.01.2010 siehe Wettkampfort
- Wettkampfleiter:** Karl-Friedrich Schober
- Starter:** Harald Bujack
- Leiter Schießstand:** Annekathrin Bedewitz & Thomas Naundorf
- Auswertung/Technik:** Franz Müller
- Medizin. Betreuung:** Frau Müller

Zeitplan

30.01.2010 – vorläufig !

- 08.00 – 09.15 Uhr Startnummernausgabe, Einfahrt, Anschießen, Streckenbegehung
09.30 – 09.45 Uhr Wettkampferöffnung
10.00 – 14.00 Uhr Einzelstart
15.00 – 16.00 Uhr nach Auswertung ist Siegerehrung an der Wettkampfstätte

Änderungen aus aktuellem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Klasseneinteilung

| Klasse | Jahrgang | Strecke | Runden | Anschlag | Waffen |
|----------------|-------------|---------|----------|--------------|--------|
| Schüler B m/w | 1998 | 3000 | 2 x 1500 | lg / lg | LG |
| Schüler A m/w | 1997 - 1996 | 3000 | 2 x 1500 | lg / lg | LG |
| Jugend m/w | 1995 - 1994 | 3000 | 2 x 1500 | lg / st | LG |
| Junioren B m/w | 1993 - 1992 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Junioren A m/w | 1991 - 1990 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Damen 1 | 1989 - 1980 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Damen 2 | 1979 - 1970 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Damen 3 | 1969 - 1960 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Damen 4 | 1959 - | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Herren 1 | 1989 - 1980 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Herren 2 | 1979 - 1970 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Herren 3 | 1969 - 1960 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Herren 4 | 1959 - 1950 | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |
| Herren 5 | 1949 - | 4500 | 3 x 1500 | lg / st / lg | LG |

Teilnahmebedingungen

Jeder Wettkämpfer, ab dem vollendeten 12. Lebensjahr, ist in der Luftdruckwaffendisziplin startberechtigt.

Schießbestimmungen

- Es sind nur Luftgewehre nach den geltenden Bestimmungen zugelassen.
- Die Entfernung beim Schießen beträgt 10 m (liegend u. stehend), die Klappscheibengröße betr. Liegend Ø 15 mm (sichtbarer Scheibendurchmesser betr. Ø 35 mm), stehend Ø 35 mm.
- Geschossen wird auf 5er Biathlon-Klappanlage. (Bandanordnung)
- Schießriemen sind erlaubt.
- Für jeden Wettkämpfer besteht während des Einzelwettbewerbes freie Schießbahnwahl.
- Jedem Wettkämpfer ist ein fester Waffenplatz im Waffenständer zugeordnet. (Startnummer = Waffenständerplatz)
- Für jede **nicht getroffene** Klappscheibe werden **30 s** Strafzeit berechnet.
- Vorläufige Startreihenfolge wird nach Meldeschluss bekannt gegeben.
- Magazine für Mehrfachlader können vor dem Start aufmunitioniert werden.
- Wettkämpfer mit Einzellader erhalten 30 Sekunden Zeitgutschrift pro Schießeinlage. (Bitte bei Anmeldung angeben)
- Der Ablauf am Schießstand ist online einsehbar.

Laufbestimmungen

- Der Start im Einzelwettbewerb erfolgt in 1 o. 2 Min. Abstand (nach Teiln.)
- Der Lauf erfolgt ohne Waffe.
- Während des laufenden Wettbewerbes verbleiben die Waffen unter Aufsicht am Schießstand. **Jeder Wettkämpfer nimmt seine Waffe zum Schießen selbständig auf und legt sie nach dem Schießen, bevor der Schießstand verlassen wird, ab. (Ein Zureichen der Waffen auf dem Schießstand durch Betreuer wird nicht erlaubt.)**
- Bei vorzeitigem beenden des Wettkampfes durch den Wettkämpfer, ist umgehend Meldung bei Start/Ziel zu leisten.
- Die Wettkampfbekleidung ist beliebig. Spikes sind nicht erlaubt.

Strafbestimmungen

Disqualifiziert wird, wer:

- unerlaubt während des Wettkampfes Probeschüsse abgibt
- die markierte Laufstrecke zum Zweck der Streckenverkürzung verlässt
- die Grundsätze der Sicherheit auf dem Schießstand verletzt, bzw. die Anweisungen der Kampfrichter missachtet.
- unerlaubt während seines Wettkampfes den Helm abnimmt.

Zwei Minuten Zeitzuschlag erhält ein Wettkämpfer:

- für jeden nicht abgegebenen Schuss entsprechend der vorgesehenen Schießprüfung.

Startgeld

Alle Altersklassen pro Teilnehmer

23,00 €

Im Startgeld enthalten:

- Ein-/Ausfahrt in den Schacht
- ein T-Shirt (**Konfektionsgröße unbedingt mit der Anmeldung angeben**)
- ein Erinnerungsglas (klein)
- ein Getränk nach dem Zieleinlauf

Das Startgeld ist auf das Konto vom **ESV Lok Raw Cottbus bis 05.01.2010 zu überweisen**

Bankinstitut: **Sparkasse Spree-Neiße**

Bankleitzahl: **180 500 00**

Konto Nr.: **3204103462**

Zahlungsgrund: **Kristall 2010** u. Name überweisender **Verein**

Für Betreuer, die mindestens oder mehr als 6 Wettkämpfer pro Verein betreuen sowie für angeforderte Kampfrichter, entstehen keine Kosten. Betreuer mit weniger als 6 Wettkämpfer müssen vor dem Einfahren 5 € entrichten. Besuchertickets können vor Ort (13 €) käuflich erworben werden. Nicht gemeldete Betreuer können am Wettkampftag nicht mehr berücksichtigt werden.

Ein startberechtigter Teilnehmer kann bei Verhinderung nur durch den Verein ersetzt werden, eine Rückerstattung des Startgeldes ist nicht möglich.

Siegerehrung

Die Ehrung erfolgt sofort nach Beendigung der Auswertung.

Haftung und Versicherung

Mit der Meldung bestätigt der Verein, dass die gemeldeten Wettkämpfer die erforderliche Wettkampftauglichkeit besitzen. Für ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle und deren Folgen, sowie Sachschäden und Diebstähle.

Hinweise

- Jeder Teilnehmer, ob Betreuer oder Wettkämpfer, muss beim Einfahren in den Schacht aus Sicherheitsgründen einen **Helm** tragen. (Fahrradschutzhelm)
- Jedem Wettkämpfer wird das Startrecht nur bei Tragen eines Schutzhelmes gewährt. (ist persönlich mitzubringen)
- Wir werden in dem Salzbergwerk ca. 700 m unter Tage Temperaturen von 24 – 28 °C vorfinden.
- Die Luftfeuchtigkeit ist gering.
- Unterkunft wird nicht organisiert.
- Für eine gastronomische Betreuung ist gesorgt.
- Kinder unter 10 Jahre dürfen nicht einfahren.

Schober

Wettkampfleiter